



Kraftfahrt-Bundesamt

Fördestraße 16 • D - 2390 Flensburg

ABE Nr. 70142

86

Fahrzeugteile - Typblatt

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-
Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S. 1793)

Nummer der ABE: 70142

Gerät: Sonderlenkräder für Kraftfahrzeuge

Typ: D 32

Inhaber der ABE MOMO S.p.A.
und Hersteller: I-20129 Mailand/Italien

Fertigungsstätte: Werk Tregnago

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder ge-
fertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe
erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält
das Typzeichen

KBA 70142

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück
der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauer-
haft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen.
Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen
Anlaß geben können, dürfen nicht angebracht werden.



Kraftfahrt-Bundesamt

Fördestraße 16 • D - 2390 Flensburg

ABE Nr. 70142

87

- 2 -

Mit dem zugeteilten Typzeichen dürfen Fahrzeugteile nur gekennzeichnet werden, wenn sie den Erlaubnisunterlagen in jeder Hinsicht entsprechen. Änderungen der Erzeugnisse sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet. Verstöße gegen diese Bestimmungen führen zum Widerruf der Erlaubnis und werden überdies strafrechtlich verfolgt.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch die Allgemeine Betriebserlaubnis verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung, nachprüfen oder nachprüfen lassen und zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind unverzüglich dem Kraftfahrt-Bundesamt mitzuteilen.

Das Kraftfahrt-Bundesamt ist unverzüglich zu benachrichtigen, wenn die reihenweise Fertigung oder der Vertrieb der genehmigten Einrichtung innerhalb eines Jahres nicht aufgenommen oder endgültig oder länger als ein Jahr eingestellt wird. Die Aufnahme der Fertigung oder des Vertriebs ist dann dem Kraftfahrt-Bundesamt unaufgefordert innerhalb eines Monats mitzuteilen.

Die mit der Erteilung der Allgemeinen Betriebserlaubnis verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Die Allgemeine Betriebserlaubnis erlischt, wenn sie durch das Kraftfahrt-Bundesamt widerrufen wird oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Allgemeinen Betriebserlaubnis verbundenen Pflichten, auch soweit sie sich aus dem dieser Allgemeinen Betriebserlaubnis zugeordneten besonderen Bescheid ergeben, verstoßen hat, ferner wenn er sich als unzuverlässig erweist oder wenn sich herausstellt, daß die genehmigte Einrichtung den Erfordernissen der Verkehrssicherheit nicht mehr entspricht.

Bezüglich der Rechtsmittelbelehrung wird auf den besonderen Bescheid des Amtes zu dieser Allgemeinen Betriebserlaubnis verwiesen.



Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen die in beiliegenden Prüfunterlagen aufgeführten Maße aufweisen und dürfen nur aus den dort festgelegten Werkstoffen gefertigt werden.

Die Sonderlenkräder, Typ D 32, dürfen mit einem Verformungselement mit einer Bauhöhe von 78 mm, 62 mm oder 40 mm sowie mit farbiger Lederummantelung nach Farbbregister RAL 840 HR, mit Ausnahme der Tagesleuchtfarben, nur mit den im Gutachten Nr. 956-506/90, Blatt 7 bis 11, genannten Naben (Adaptern) zur Verwendung an den dort aufgeführten Kraftfahrzeugen feilgeboten werden sofern diese die gegebenenfalls im Gutachten genannten Auflagen erfüllen.

Die Sonderlenkräder dürfen nur an Fahrzeugen verwendet werden, die mit serienmäßig zugelassenen Rad-Reifen-Kombinationen ausgerüstet sind.

Falls die Sonderlenkräder gemeinsam mit Rad-Reifen-Kombinationen verwendet werden sollen, die nicht bereits serienmäßig in die Fahrzeugpapiere eingetragen sind, ist unter Vorlage des Gutachtens eines amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfers für den Kraftfahrzeugverkehr über den vorschriftsmäßigen Zustand des Fahrzeugs eine erneute Betriebserlaubnis für das Fahrzeug bei der Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) zu beantragen (§ 19 Abs. 2 StVZO).

Bei der Begutachtung sind besonders die auf Blatt 12 unter Punkt 3.3 des Gutachtens genannten Bedingungen zu beachten.

Die Bezieher der Sonderlenkräder sind in einer mitzuliefernden Einbauanweisung auf die Zuordnung der Lenkräder und Naben (Adaptern) zu den Fahrzeugen hinzuweisen.

Der Einbau hat nach dieser Anweisung zu erfolgen.

An jedem Sonderlenkrad müssen an einer gegen Beschädigung geschützten, auch nach dem Einbau sichtbaren Stelle gut lesbar und dauerhaft folgende Angaben angebracht sein:

Hersteller oder Herstellerzeichen:

Typ:

Typzeichen:

Die Sonderlenkräder müssen zusätzlich mit den Genehmigungsnummern (E) 0270563, (E) 0270564 und (E) 0270565 gekennzeichnet sein.

Außerdem ist an jeder Nabe (Adapter) die zugehörige Teilenummer (Gutachten, Blatt 7 bis 11, Spalte 4) anzubringen.



Kraftfahrt-Bundesamt

Fördestraße 16 • D - 2390 Flensburg

ABE Nr. 70142

89

- 4 -

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr des Technischen Überwachungs-Vereins Rheinland e.V., Köln, vom 19.12.1990 festgehaltenen Angaben.

Das zurückgegebene Muster ist so aufzubewahren, daß es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, den 15. Februar 1991
Im Auftrag
Vogtherr

Beglaubigt:

(Stiller)

Regierungsobersekretär

Anlage:
1 Gutachten

**GUTACHTEN zur ERTEILUNG einer
ALLGEMEINEN BETRIEBSERLAUBNIS nach § 22
in Verbindung mit § 20 StVZO**

**FAHRZEUGTEIL : Sonderlenkrad
TYP : D 32
ANTRAGSTELLER: MOMO S.p.A, Milano/Italien**

70 14 2



**956 - 506/90
BLATT 1**

1 Allgemeine Angaben zum Sonderlenkrad

- 1.1 Hersteller und Antragsteller : MOMO S.p.A.
11, Via Ciro Menotti
I-20129 Milano
- 1.2 Vertriebsfirma und Zustellungsbevollmächtigter : AEZ Hölzel GmbH
Auto Exklusiv Zubehör
Holterkamp 16
D-4030 Ratingen 2
- 1.3 Typ : D 32
- 1.4 Genehmigung nach ECE-Regelung Nr. 12 : E1 02 705 / Langes Verformungselement
E1 02 705 / Mittleres Verformungselement
E1 02 705 / Kurzes Verformungselement
- 1.5 Ort und Art der Kennzeichnung
- 1.5.1 Kennzeichnung des Lenkrades : Auf der Rückseite der unteren Speiche
eingeprägt (Lenkradstellung - Geradeaus -)
- Hersteller : "MOMO"
"MADE IN ITALY"
- Typ : "D 32"
- Typzeichen : "KBA 701.."
Auf der Rückseite der linken Speiche
eingeprägt (Lenkradstellung - Geradeaus -)
- ECE-Genehmigungszeichen:
E1
02 705
02 705
02 705
- Diese Kennzeichnung ist auch in eingebautem Zustand sichtbar.
- 1.5.2 Kennzeichnung der Naben : Die Kennzeichnung der Naben erfolgt durch einen in den äußeren Rand des Adapters eingeprägten Code. Der Code setzt sich zusammen aus:
- einem Kennbuchstaben für das jeweilige Verformungselement
- "L" Langes Verformungselement
- "C" Mittleres Verformungselement
- "K" Kurzes Verformungselement

**GUTACHTEN zur ERTEILUNG einer
ALLGEMEINEN BETRIEBSERLAUBNIS nach § 22
in Verbindung mit § 20 StVZO**

**FAHRZEUGTEIL : Sonderlenkrad
TYP : D 32
ANTRAGSTELLER: MOMO S.p.A, Milano/Italien**

70 142



TÜV Rheinland

**Zentralabteilung
Typprüfstelle
Fahrzeugteile**

**956 - 506/90
BLATT 2**

**1.5.2 Kennzeichnung der Naben (Forts.) : - einer 3- oder 4-stelligen Kennzahl für
den jeweiligen Fahrzeugtyp (z.B. "L 8014").**

Diese Kennzeichnung ist auch in eingebautem Zustand sichtbar.

Zusätzlich erhalten die Verformungselemente auf der Innenseite einer Strebe einen Aufkleber mit dem ECE-Genehmigungszeichen.

- Langes Verformungselement

E1

02 705.45

- Mittleres Verformungselement

E1

02 705.45

- Kurzes Verformungselement

E1

02 705.45

Diese Kennzeichnung ist in eingebautem Zustand nur nach Demontage der Zentralabdeckung und der Hupentaste sichtbar.

**1.6 Technische Beschreibung : Der Begriff "Sonderlenkrad" umfaßt
- Lenkrad
- Nabe
- Zentralabdeckung
- Befestigungselemente**

**1.6.1 Lenkrad : 3-Speichen-Lenkrad mit 12 mm Exzentrizität
in der Ausführung:**
- "1": "MOMO CORSE" **Außendurchmesser
320 mm ± 1.5 mm**

Weitere technische Details zum Lenkrad siehe Anlage 2.

Der Lenkradkranz und die Speichenenden sind pu-umschäumt und mit Leder ummantelt. Farbe der Lenkradkranzummantelung wahlweise nach Farbbregister RAL 840 HR mit Ausnahme der Tagesleuchtfarben.

**GUTACHTEN zur ERTEILUNG einer
ALLGEMEINEN BETRIEBSERLAUBNIS nach § 22
in Verbindung mit § 20 StVZO**

70 142



92

TÜV Rheinland

Zentralabteilung
Typprüfstelle
Fahrzeugteile

**FAHRZEUGTEIL : Sonderlenkrad
TYP : D 32
ANTRAGSTELLER: MOMO S.p.A, Milano/Italien**

**956 - 506/90
BLATT 3**

Anmerkung

: Die von schwarz abweichenden Sonderlenkräder/Sonderlenkradteile haben eine geringere Lichtabsorption. Die daraus resultierenden Reflexionen in den Fahrzeugscheiben und Instrumenten können insbesondere bei weißen Sonderlenkrädern zu überlagernden Einflüssen im Sichtbereich des Fahrers führen. Obwohl eine Bewertung der Größenordnung der Störeinflüsse nicht ohne umfangreiche Untersuchungen möglich ist, wird u.E. § 30 Abs. 1, Satz 1 StVZO berührt. Für den Fall einer Genehmigung solcher Sonderlenkräder empfehlen wir, den ABE-Inhaber zu verpflichten, einen entsprechenden Hinweis an den Verbraucher weiterzugeben.

1.6.2 Nabe

- : Die Nabe besteht aus
- Adapter mit eingegossenem Verformungselement
 - ggf. Distanzring
 - Nabenummantelung

Die Anpassung an die unterschiedlichen Fahrzeuge erfolgt über die Adapter nach der Tabelle in Abschnitt 3.

Es kommen drei Verformungselemente zur Anwendung:

- Langes Verformungselement
Das Verformungselement hat eine Bauhöhe von 78 mm und ist aus einem 3 mm dicken Blech mit ringförmigem Flansch und 4 Metallstreben gefertigt. In den Knickstellen der Streben befindet sich je eine Bohrung, \varnothing 10 mm.

**GUTACHTEN zur ERTEILUNG einer
ALLGEMEINEN BETRIEBSERLAUBNIS nach § 22
in Verbindung mit § 20 StVZO**

70 14 2



93

TÜV Rheinland
Zentralabteilung
Typprüfstelle
Fahrzeugteile

FAHRZEUGTEIL : Sonderlenkrad
TYP : D 32
ANTRAGSTELLER: MOMO S.p.A, Milano/Italien

956 - 506/90
BLATT 4

1.6.2 Nabe (Forts.)

- : - Mittleres Verformungselement
Das Verformungselement hat eine Bauhöhe von 62 mm und ist aus einem 2,5 mm dicken Blech mit ringförmigem Flansch und 4 Metallstreben gefertigt.
- Kurzes Verformungselement
Das Verformungselement hat eine Bauhöhe von 40 mm und ist aus einem 2,5 mm dicken Blech mit ringförmigem Flansch und 4 Metallstreben gefertigt. In den Knickstellen der Streben befindet sich je eine Bohrung, Ø 10 mm.

Der Distanzring vergrößert die Bauhöhe der Nabe um 15 mm.

Die Nabenummantelung ist aus PVC gefertigt und umschließt das Verformungselement.

1.6.3 Zentralabdeckung

- : Aluminiumring, Befestigungsart siehe Anlage 2.
Hinsichtlich der Farbgebung gelten die Angaben gemäß Punkt 1.6.1.
Es können wahlweise farbige, nicht reflektierende Wappen, Aufschriften, Verzierungen und Symbole nicht erhaben auf die Oberfläche der Zentralabdeckung aufgebracht werden.

1.6.4 Befestigungselemente

- : Das Lenkrad und die Zentralabdeckung werden durch 6 Senkschrauben mit Innensechskant, M 5x16 - DIN 7991, mit der Nabe verschraubt.

1.6.5 Montagehinweis

- : Dem Endverbraucher ist eine entsprechende Montageanleitung mitzuliefern, die unter anderem die Angabe der Anzugsmomente der Befestigungsschrauben enthält. Dazu gehört auch die Angabe des max. Anzugsmomentes der Befestigungselemente Nabe/Lenkwellen, siehe Anlage 5.

**GUTACHTEN zur ERTEILUNG einer
ALLGEMEINEN BETRIEBSERLAUBNIS nach § 22
in Verbindung mit § 20 StVZO**

70 14 2



TÜV Rheinland
Zentralabteilung
Typprüfstelle
Fahrzeugteile

**FAHRZEUGTEIL : Sonderlenkrad
TYP : D 32
ANTRAGSTELLER: MOMO S.p.A, Milano/Italien**

**956 - 506/90
BLATT 5**

2 Prüfungen

- 2.1 Prüfgrundlage : "Richtlinie für die Prüfung von Sonderlenkrädern für Kraftfahrzeuge" (BMV StV 7/36.25.10-07, VkB1. 75, Heft 17)
ECE-Regelung Nr. 12,
"Einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Kraftfahrzeuge hinsichtlich des Schutzes des Fahrzeugführers vor der Lenkanlage bei Unfallstößen" (einschließlich aller Änderungen bis Rev. 2 vom 14.11.1982)
- 2.2 Prüfmuster : Die geprüften Muster stimmen in den Abmessungen mit den Angaben der Zeichnungen der Anlage 2 überein. Hinsichtlich der Kanten sind die Anforderungen der ECE-Regelung Nr. 12 erfüllt.
- 2.3 Festigkeitsprüfung
- 2.3.1 Wärmetest : Es wurden keine bleibenden Verformungen über die Grenzwerte der Konstruktionsunterlagen hinaus und keine Risse oder Brüche festgestellt.
- 2.3.2 Biegetest : Die bleibende Verformung des Lenkradkranzes war geringer als 8% des Lenkraddurchmessers. Es zeigten sich keine Risse oder Brüche.
- 2.3.3 Drehmomenttest : Anzeichen von Rissen oder Brüchen, die die Betriebssicherheit des Lenkrades beeinträchtigen können, wurden nicht festgestellt.
Nach der statischen Beanspruchung war die bleibende Verformung, gemessen in Drehrichtung, kleiner als 1°.
- 2.3.4 Ermüdungstest : Bei dem v.g. Sonderlenkradtyp in Verbindung mit den Naben wurden nach 100.000 Lastwechseln keine Anzeichen von Rissen oder Brüchen festgestellt.

**GUTACHTEN zur ERTEILUNG einer
ALLGEMEINEN BETRIEBSERLAUBNIS nach § 22
in Verbindung mit § 20 StVZO**

70 142



95

TÜV Rheinland

Zentralabteilung
Typprüfstelle
Fahrzeugteile

**FAHRZEUGTEIL : Sonderlenkrad
TYP : D 32
ANTRAGSTELLER: MOMO S.p.A, Milano/Italien**

**956 - 506/90
BLATT 6**

2.3 Festigkeitsprüfung (Forts.)

**2.3.5 Bruchprüfung : Nachweis durch Vorlage der ECE-Genehmigung
Nr. E1 02 705..
E1 02 705..
E1 02 705..**

2.4 Crashtest : siehe 2.3.5

**2.5 Fahrzeugbezogene Prüfungen : Das Sonderlenkrad erfüllt die Anforderungen
der o.g. Richtlinie.
Einzelheiten zu den Prüfungen und Prüfer-
gebnissen sind in der Anlage 4 aufgeführt.**

**GUTACHTEN zur ERTEILUNG einer
ALLGEMEINEN BETRIEBSERLAUBNIS nach § 22
in Verbindung mit § 20 StVZO**

70 142



98

TÜV Rheinland
Zentralabteilung
Typprüfstelle
Fahrzeugteile

**FAHRZEUGTEIL : Sonderlenkrad
TYP : D 32
ANTRAGSTELLER: MOMO S.p.A, Milano/Italien**

**956 - 506/90
BLATT 7**

3 Verwendungsbereich

3.1 Anmerkung zur Nabenkennzeichnung
Neben der außen angebrachten Nabenkennzeichnung nach untenstehender Tabelle weisen die Verformungselemente auf der Innenseite einer Strebe einen Aufkleber mit einem ECE-Genehmigungszeichen auf:

- Langes Verformungselement E1
02 705.1.1
- Mittleres Verformungselement E1
02 705.1.4
- Kurzes Verformungselement E1
02 705.1.5

3.2 Fahrzeugzuordnung

<u>Hersteller</u> Verkaufsbezeichnung	amtl. Typ- bezeichnung	ABE-Nr.	Nabenkenn- zeichnung	Anmerk. s. 3.3
<u>Audi</u> 0588				
<u>Audi NSU</u> 0591				
Audi 80, 90, Audi Coupé	89	E251 E251/1 E399	L 2507	1,2,16
Audi 80-, 90 quattro, Audi Coupé quattro	89Q			
<u>BMW</u> 0005				
<u>BMW</u> 0575				
315 bis 325i, 325e, 324d, 324td, touring	BMW 3/1	9637/2 9637/3 9637/4	K 2006	1,2,16
325iX Allrad, touring	BMW 3/A	E027 E027/1		
320i-, 325i Cabrio	BMW 3/R	E147		
M3	BMW M3	E254		

**GUTACHTEN zur ERTEILUNG einer
ALLGEMEINEN BETRIEBSERLAUBNIS nach § 22
in Verbindung mit § 20 StVZO**

**FAHRZEUGTEIL : Sonderlenkrad
TYP : D 32
ANTRAGSTELLER: MOMO S.p.A, Milano/Italien**

70 14 2



**956 - 506/90
BLATT 8**

3.2 Fahrzeugzuordnung (Forts.)

<u>Hersteller</u> Verkaufsbezeichnung	amtl. Typ- bezeichnung	ABE-Nr.	Nabekenn- zeichnung	Anmerk. s. 3.3
<u>Daihatsu</u> <u>7111</u>				
Applause	A101	F281	C 3407	1
<u>Fiat/I</u> <u>4001</u>				
Uno, Uno D ausg. Uno turbo i.e.	146A	C946/3	K 4031	1,2
<u>Ford/D</u> <u>0928</u> <u>Ford/E</u> <u>7528</u>				
Escort	GAF	E040 E040/1 E041 E041/1	K 4524	1,2
Escort Cabrio	ALF	E076 E076/1		
Escort Kombi	AWF	E085 E085/1		
Escort Lkw	AVF	E056		
Escort RS Turbo	ABFT	E115		
Orion	AFF	E086 E086/1 E087 E087/1		
<u>Fiesta</u>	<u>GFJ</u>	<u>F108</u> <u>F109</u>	<u>K 4528</u>	<u>1,2</u>
Fiesta Turbo	FBJT	F412		
<u>Honda</u> <u>7100</u>				
Civic CRX	ED9 EE8	E715 F468	C 4905	1,3

**GUTACHTEN zur ERTEILUNG einer
ALLGEMEINEN BETRIEBSERLAUBNIS nach § 22
in Verbindung mit § 20 StVZO**

70 142



TÜV Rheinland

Zentralabteilung
Typprüfstelle
Fahrzeugteile

956 - 506/90
BLATT 9

**FAHRZEUGTEIL : Sonderlenkrad
TYP : D 32
ANTRAGSTELLER: MOMO S.p.A, Milano/Italien**

3.2 Fahrzeugzuordnung (Forts.)

<u>Hersteller</u> Verkaufsbezeichnung	amtl. Typ- bezeichnung	ABE-Nr.	Nabenkenn- zeichnung	Anmerk. s. 3.3
<u>Lancia</u>				
<u>Alfalancia</u> 4114				
Y 10	Lancia 156	D911/2	C 5509	1
<u>Mazda</u> 7118				
<u>Toyo Kogyo</u> 7108				
626	GD	E760	K 5702	1,8,16
626 Kombi	GV	E987		
323 Schräg-,Stufenheck, ausg. 323 F	BG	F276	K 5702	1
323 TX (Allrad)	BG8	F276		
<u>Mitsubishi</u> 7107				
Colt, Lancer, -Fließheck	C50	E908	K 6105	1,3,16
Lancer Fließheck Allrad	C70	F217		
<u>Nissan/J</u> 7105				
Sunny	N13 N13 A	E287 E522	L 3507	1
<u>Opel</u>				
<u>GM/E</u> 7526				
Corsa	Opel-Corsa-A	C960 C960/1 C960/2	L 6605	1,2
	Opel-Corsa-A-CC	C961 C961/1 C961/2 C961/3		

**GUTACHTEN zur ERTEILUNG einer
ALLGEMEINEN BETRIEBSERLAUBNIS nach § 22
in Verbindung mit § 20 StVZO**

**FAHRZEUGTEIL : Sonderlenkrad
TYP : D 32
ANTRAGSTELLER: MOMO S.p.A, Milano/Italien**

70 14 2



TÜV Rheinland
Zentralabteilung
Typprüfstelle
Fahrzeugteile

**956 - 506/90
BLATT 10**

3.2 Fahrzeugzuordnung (Forts.)

<u>Hersteller</u> Verkaufsbezeichnung	amtl. Typ- bezeichnung	ABE-Nr.	Nabekenn- zeichnung	Anmerk. s. 3.3
<u>Opel</u> 0039 (Forts.)				
Kadett	Kadett-D	B300 B300/1	L 6605	1,2
	Kadett-D- Caravan	B301 B301/1		
	Kadett-E	E023 E023/1	L 6605	1,2
	Kadett-E-CC	D559 D559/1		
	Kadett-E-Caravan	D560 D560/1		
	Kadett-E-Cabrio	E388		
	Kadett-E	E023/2	L 6605	1
	Kadett-E-CC	D559/2		
	Kadett-E-Caravan	D560/2		
	Kadett-E-Cabrio	E388/1		
Vectra	Vectra-A	E947	L 6605	1,16
	Vectra-A-CC	E948		
	Vectra-A-X	E951		
<u>Peugeot/F</u> 3003				
205	20A 20C	D091/2 D390/1	L 6813	1,2
205 Cabrio	20D	E174/1		
<u>Porsche</u> 0583				
944, -S, -S2, -Cabrio	944	C697 C697/1	L 7004	1,2,16,A, ab 7/85
944 Turbo, -2	944Turbo	D778 D778/1		

**GUTACHTEN zur ERTEILUNG einer
ALLGEMEINEN BETRIEBSERLAUBNIS nach § 22
in Verbindung mit § 20 StVZO**

70 14 2



100

TÜV Rheinland

Zentralabteilung
Typprüfstelle
Fahrzeugteile

**FAHRZEUGTEIL : Sonderlenkrad
TYP : D 32
ANTRAGSTELLER: MOMO S.p.A, Milano/Italien**

**956 - 506/90
BLATT 11**

3.2 Fahrzeugzuordnung (Forts.)

<u>Hersteller</u> <u>Verkaufsbezeichnung</u>	<u>amtl. Typ-</u> <u>bezeichnung</u>	<u>ABE-Nr.</u>	<u>Nabenkenn-</u> <u>zeichnung</u>	<u>Anmerk.</u> <u>s. 3.3</u>
<u>Toyota</u> <u>7104</u>				
Corolla	E9	E659	C 7715	1,16
Corolla Tercel 4 x 4	E9F	E896		
<u>VW</u> <u>0600</u>				
Corrado	53I	E664	L 8010 bzw. L 8014	1,16
Golf, -D, Jetta, -D	17	9138/2	L 8010	1,2,16
Golf, -D, -G60, Jetta, -D	19E	D186 D186/1 D186/2 E083	L 8010 bzw. L 8014	1,2,B
Golf syncro, -Rallye, -Country, Jetta syncro	19E-299			
Golf Cabrio	155	B042 B042/1 B042/2	L 8010 bzw. L 8014	1,16
Passat, -Variant Passat syncro, -Variant, Passat GT syncro G60, -Variant	35I 35I-299	E657 E960	L 8010 bzw. L 8014	1,16
Polo, Derby, Polo Coupé	86C	C292 C292/1	L 8013 bzw. L 8014	1,2
Polo Steilheck Polo Classic Polo Coupé	86C	C292/2	L 8014	1,2

**GUTACHTEN zur ERTEILUNG einer
ALLGEMEINEN BETRIEBSERLAUBNIS nach § 22
in Verbindung mit § 20 StVZO**

**FAHRZEUGTEIL : Sonderlenkrad
TYP : D 32
ANTRAGSTELLER: MOMO S.p.A, Milano/Italien**

70 14 2


TÜV Rheinland
Zentralabteilung
Typprüfstelle
Fahrzeugteile

**956 - 506/90
BLATT 12**

3.3 Anmerkungen

- 1 nicht für Fahrzeuge mit Airbag
 - 2 nicht für Fahrzeuge mit winkelverstellbarer Lenksäule
 - 3 nur für Fahrzeuge mit winkelverstellbarer Lenksäule
 - 4 nur für Fahrzeuge mit axial verstellbarer Lenksäule
 - 5 nur in Verbindung mit zwischen Nabe und Lenkrad angeordnetem Exzenterring
 - 6 auch in Verbindung mit zwischen Lenkrad und Nabe angeordnetem Exzenterring
 - 7 nur in Verbindung mit zwischen Lenkrad und Nabe angeordnetem Distanzring
 - 8 auch in Verbindung mit zwischen Lenkrad und Nabe angeordnetem Distanzring
 - 9 nicht für Fahrzeuge mit "procon"-System
(seilzugbetätigtes Verkürzen der Lenksäule, ausgelöst durch Fahrzeugfrontalaufprall)
 - 10 nicht für Fahrzeuge mit automatisch zuschaltendem 4-Rad-Antrieb (4Matic)
 - 11 nur für Fahrzeuge mit automatisch zuschaltendem 4-Rad-Antrieb (4Matic)
 - 12 nicht für Fahrzeuge mit adaptivem Dämpfungs-System (ADS)
 - 13 nur für Fahrzeuge mit adaptivem Dämpfungs-System (ADS)
 - 14 nicht für Fahrzeuge mit Geschwindigkeitsregelanlage
 - 15 nicht für Fahrzeuge mit digitalen Anzeigeeinstrumenten
 - 16 nur für Fahrzeuge mit Servolenkung
 - 17 nur für Fahrzeuge mit zentralem Rundinstrument
 - 18 für Fahrzeuge mit 2 nebeneinander angeordneten Rundinstrumenten
nur in Verbindung mit Exzenterring
 - 19 nicht für Fahrzeuge mit Geschwindigkeitsregelanlage im Lenkrad
- A eine zusätzliche Kontrolleuchte für das Fernlicht ist im Sichtfeld des Fahrers anzubringen
- B Bei Fahrzeugen ohne Servolenkung nur mit der vom Fahrzeughersteller serienmäßig freigegebenen Rad/Reifenkombination. Bei der Verwendung von anderen Rad/Reifenkombinationen ist die Gültigkeit der Allgemeinen Betriebserlaubnis von der Abnahme durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer abhängig.
Vor der Freigabe ist ein zusätzlicher Fahrversuch erforderlich, bei dem insbesondere das Verhalten beim Bremsen auf ungleichen Untergründen rechts/links (z.B. rechts Asphalt/links Straßenbahnschiene) zu prüfen ist.

Vorsicht, mit einem unkontrollierten Einschlagen der Lenkung und Ausbrechen des Fahrzeuges muß gerechnet werden.

Die geprüfte Rad/Reifenkombination ist bei der Eintragung des Sonderlenkrads in den Fahrzeugbrief mit aufzunehmen.

**GUTACHTEN zur ERTEILUNG einer
ALLGEMEINEN BETRIEBSERLAUBNIS nach § 22
in Verbindung mit § 20 StVZO**

70 14 2

102

TÜV Rheinland
Zentralabteilung
Typprüfstelle
Fahrzeugteile

**FAHRZEUGTEIL : Sonderlenkrad
TYP : D 32
ANTRAGSTELLER: MOMO S.p.A, Milano/Italien**

**956 - 506/90
BLATT 13**

4 Anlagen

1 Foto des Lenkrades
Blatt 1

2 Zeichnungen

	Benennung	Kennzeichnung	Zeichnungs-Nr.
2.1	ZSB Sonderlenkrad	D 32	VT3.030
2.2	Lenkrad "MOMO CORSE"	D 32	VT2.164/4
2.3	Speiche mit Kranz	D 32	VT1.022/1
2.4	Ring	-	PT1.117
2.5	Hupenkontakt	-	VT2.090
2.6	Hupenkontaktscheibe	-	4036/2
2.7	Verformungselement "L"	-	4158/3
2.8	Verformungselement "C"	-	4145/4
2.9	Verformungselement "K"	-	4215/3
2.10	Pralltopfverkleidung "L"	-	4277
2.11	Pralltopfverkleidung "C"	-	4276
2.12	Pralltopfverkleidung "K"	-	4275
2.13	Distanzring	-	VT1.008/1
2.14	Nabe-Audi	L 2507	4167/3
2.15	Nabe-BMW	K 2006	4229/1
2.16	Nabe-Daihatsu	C 3407	4266/1
2.17	Nabe-Fiat	K 4031	4272/1
2.18	Nabe-Ford	K 4524	4218/4
2.19	Nabe-Ford	K 4528	4269/3
2.20	Nabe-Honda	C 4905	4242/1
2.21	Nabe-Lancia	C 5509	4223/1
2.22	Nabe-Mazda	K 5702	4149/1
2.23	Nabe-Mitsubishi	K 6105	4264/2
2.24	Nabe-Nissan	L 3507	4231/1
2.25	Nabe-Opel, GM/E	L 6605	4165/2
2.26	Nabe-Peugeot	L 6813	4243
2.27	Nabe-Porsche	L 7004	4217/1
2.28	Nabe-Toyota	C 7715	4262
2.29	Nabe-VW	L 8010	4164/1
2.30	Nabe-VW	L 8013	4171
2.31	Nabe-VW	L 8014	4259/3

3 Crashtest
entfällt

4 Fahrzeugbezogene Prüfungen
Blatt 1 bis 8

5 Montagehinweis
Blatt 1 bis 8

**GUTACHTEN zur ERTEILUNG einer
ALLGEMEINEN BETRIEBSERLAUBNIS nach § 22
in Verbindung mit § 20 StVZO**

70 14 2

 109
TÜV Rheinland
Zentralabteilung
Typprüfstelle
Fahrzeugteile
956 - 506/90
BLATT 14

**FAHRZEUGTEIL : Sonderlenkrad
TYP : D 32
ANTRAGSTELLER: MOMO S.p.A, Milano/Italien**

5 Zusammenfassung

Das Sonderlenkrad Typ D 32 entspricht dem § 38 StVZO, Richtlinie für die Prüfung von Sonderlenkrädern für Kraftfahrzeuge (BMV StV 7/36.25.10-07, VkbI 75, Heft 17).

Die Prüfabschnitte Bruchprüfung und Crashtest sind nachgewiesen durch Vorlage der entsprechenden ECE-Genehmigung.

Eine Abnahme nach § 22 Abs. 1 Satz 2 StVZO durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr wird nur für die in der Fahrzeugzuordnung mit den Anmerkungen "A" und "B" gekennzeichneten Fahrzeuge erforderlich gehalten.

Bis auf die Anmerkung auf Blatt 3 bestehen keine technischen Bedenken gegen die Erteilung einer ABE nach § 22 StVZO für das Sonderlenkrad einschließlich der Zuordnung der unter Abschnitt 3 aufgeführten Fahrzeuge. Die mit dem Sonderlenkrad auszurüstenden Fahrzeuge dürfen in bezug auf die o.g. Richtlinie nicht von der Serie abweichen.

Das Gutachten umfaßt die Blätter I bis 14.

Köln, den 19. Dezember 1990
ni-pc

TECHNISCHER ÜBERWACHUNGS-VEREIN RHEINLAND E.V.
Technische Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr
Der amtlich anerkannte Sachverständige

